

Hygienekonzept Werkstatt Elektronik K51 / HFBK Hamburg

Es gelten die Regeln der DGUV:

<https://www.dguv.de/de/praevention/corona/allgemeine-schutzmassnahmen-und-verdachtsfall/index.jsp>

insbesondere:

- Halten Sie Abstand zu anderen. Die derzeitigen Empfehlungen lauten: mindestens 1,5 Meter.
- Verzichten Sie auf Begrüßungsformen mit direktem Körperkontakt, zum Beispiel Händeschütteln.
- Husten und niesen Sie in die Armbeuge oder in ein Papiertaschentuch, das Sie anschließend entsorgen.
- Waschen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mindestens 20-30 Sekunden lang mit Flüssigseife. Verwenden Sie Einmalhandtücher, keine Stoffhandtücher.
- Fassen Sie sich nicht mit den Händen ins Gesicht.
- Teilen Sie Arbeitsmaterialien wie Tastatur und Stifte möglichst nicht mit anderen.
- Lüften Sie Büro- und Aufenthaltsräume regelmäßig. Die Empfehlung lautet viermal täglich für jeweils fünf bis zehn Minuten
- Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst allein ein, z.B. in Ihrem Büro.
- Reinigen Sie Ihren Arbeitsplatz nach Beendigung der Arbeit oder gegebenenfalls bei Dienstantritt, insbesondere wenn sie ihn mit anderen teilen.
- Bleiben Sie zu Hause, wenn Sie sich krank fühlen.

Durch diese einfachen Maßnahmen verringert sich die Ansteckungsgefahr von Infektionskrankheiten bzw. die Wahrscheinlichkeit einer Übertragung erheblich.

speziell:

- Aufgrund der räumlichen Gegebenheiten dürfen nur zwei Personen gleichzeitig im Raum K51 arbeiten (normalerweise: Studierende + Lehrbeauftragter)
- Bei Betreten des Raumes werden vorher desinfizierte Schutzmasken (sog. Spuckschutz) ausgeteilt und aufgesetzt.
- Es wird eine Kontaktliste ausgelegt zur Rückverfolgung von möglichen Infektionen, es wird eine vereinfachte Version des RKI verwendet: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Kontaktpersonenliste.html
- Desinfektionsmittel, Handwaschbecken stehen zur Verfügung und werden direkt nach dem Betreten des Raumes genutzt.
- Der Raum wird möglichst nur bei geöffnetem Fenster, jedenfalls aber mit ausreichender regelmäßiger Lüftung betreten.
- Die Tür bleibt geschlossen, vor Eintritt muss ein Termin abgesprochen werden oder der Einlass kurzfristig abgesprochen und gewährt werden
- Nach Nutzung der Arbeitsplätze werden diese gründlich desinfiziert z.B. mit Flächendesinfektion oder UV-Strahlung

Die Maßnahmen werden wöchentlich den aktuellen Weisungen der DGUV und des RKI angepasst

Stand: 25.05.2020

Martin Sukale